

Grüne Kreisnachrichten

Ausgabe 53: Juni 2009
Auflage: 300
Herausgeberin: Kreisvorstand



Kreisverband Böblingen
Marktplatz 29, 71032 Böblingen
Tel.: 07031 / 22 46 77
Fax.: 07031 / 22 19 22

Einladung zur öffentlichen Kreis-Mitglieder-Versammlung

am Do, 18.06.09 um 20:00 Uhr in Böblingen,
Kreisbüro, Marktplatz 29

Tagesordnung (Vorschlag):

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung
2. Besprechung Wahlergebnisse Europa-/ Regional-/ und Kommunalwahl
Wunsch: Alle KandidatInnen sollten anwesend sein
Verabschiedung der ausscheidenden RätInnen und Einführung der neuen RätInnen
3. Kurzbericht 30. BDK 8.-10.06.09 Berlin
4. Offizieller Wahlkampfauftakt Bundestagswahlkampf
Wahlkampfkonzept von Florian Hassler
5. Sonstiges

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir freuen uns, euch hiermit zur zweiten Kreismitgliederversammlung im Superewahljahr 2009 einladen zu können, die diesmal im Kreisbüro am Böblinger Marktplatz stattfinden wird!

Wir gehen davon aus, dass wir die Früchte unseres engagierten Wahlkampfes feiern können. Da wir uns jedoch nicht nur mit den Ergebnissen der Wahlen vom 7. Juni beschäftigen wollen, sondern sofort in den Bundestagswahlkampf durchstarten, bleibt uns etwas weniger Zeit für den Bericht von der BDK. Daher einige Infos bereits auf diesem Wege. Weiterhin wird sich Florian Hassler mit ein paar Punkten, die ihm wichtig sind, an Euch wenden. Kreative Ideen von Euch sind stets willkommen (Veranstaltungen im Kreisgebiet, Plakatideen, Give-Away Vorschläge, usw.).

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.
Herzlichst, euer Kreisvorstand

Liebe Freundinnen und Freunde,

vor der Wahl ist nach der Wahl! Während der Kommunal- und Europawahlkampf noch auf Hochtouren läuft, haben bereits die Planungen für die heiße Phase des Bundestagswahlkampfes begonnen. In den vergangenen Wochen konnte ich mich bei verschiedenen tollen grünen Europaveranstaltungen im Kreis einbringen - diesen Schwung möchte ich in die nächsten Wochen und Monate mitnehmen und mit Euch den Bundestagswahlkampf am 18.06. offiziell eröffnen.

Vor der KMV trifft sich bereits ab 18h30 das Wahlkampfteam und ich möchte alle Interessierten hierzu herzlich einladen. Mit Judith Blank, die den Bundestagswahlkampf koordinieren wird, wollen wir den grünen Sommer planen. Bereits geplant haben wir eine Fahrt zur Anti-Atom Demo in Neckarwestheim am 04.07. Gemeinsam mit einem breiten Bündnis aus Parteien, Initiativen und Organisationen wollen wir im Wahljahr 2009 ein deutliches Zeichen gegen die Atomkraft und gegen eine Laufzeitverlängerung fürs AKW Neckarwestheim setzen! Kommt mit! Ab Juli bieten wir Donnerstag nachmittags von 16-20h zusätzliche Büro-Öffnungszeiten an. Bei schönem Wetter wollen wir dadurch allen Grünen und Interessierten in netter Atmosphäre vor dem Kreisbüro die Möglichkeit zum persönlichen Austausch geben.

Aktuelle Informationen und Termine findet ihr ab sofort auf meiner Homepage (www.florianhassler.de). Schaut vorbei! Für Anregungen und Fragen erreicht ihr Judith (judith.blank@web.de) und mich (florian.hassler@gruene.de) und per e-mail.

Herzlich,
Euer Florian

BDK in Berlin 8.-10.6.2009

Im Vorfeld waren wir bereits sehr gespannt auf diese BDK, es lagen nicht weniger als 1200 Änderungsanträge zum schon sehr professionell vorbereiteten Wahlprogrammmentwurf vor. Diese Masse an Änderungsanträgen war nicht mehr versend- oder druckbar. Daher erhielten wir im Vorfeld die Information ggf. einen Laptop mitzubringen, damit wir die Anträge per auf der BDK ausgehändigter CD mitverfolgen können! Zum Laden der Akkus wurden extra Stromtankstellen eingerichtet.

Vom Bundesvorstand und der Antragskommission professionell vorbereitet, konnte die umfangreiche Aufgabe innerhalb von einem Tag bewältigt werden.



Von links nach rechts: Michael Rücker, Roland Mundle, Harald Brunner, Judith Blank, Sabine Mundle

Verabschiedung des Grünen Neuen Gesellschaftsvertrags (Bundestagswahlprogramm):

- Investitionen in Klima, Bildung und Gerechtigkeit
- Erneuerbare Energien, Effizienz und Energie sparen
- Eine Bürgerversicherung für Alle statt einer Zwei-Klassenmedizin
- Datenschutz im Grundgesetz
- Globale Abrüstung und eine atomwaffenfreie Welt

Unterschrift des Grünen Neuen Gesellschaftsvertrags

Alle Delegierten hatten die Möglichkeit symbolisch den Gesellschaftsvertrag mit zu unterzeichnen. Dieser wurde auf der BDK sensationell ohne jegliche Gegenstimme und Enthaltung einstimmig verabschiedet.

Schaffung von 1 Million neuer Jobs - Green New Deal –

Wir Grünen wollen Deutschland wieder stark machen für eine nachhaltige Art des Wirtschaftens. Wir müssen umschalten auf eine neue, strategische Wirtschaftspolitik. Dazu müssen wir die ökologischen und sozialen Schwächen einer finanzmarktdominierten Weltwirtschaft beseitigen und Zukunftsinvestitionen vorziehen. Mit den neuen Schulden, die wir in Kauf nehmen, müssen die Grundlagen gelegt werden, damit künftige Generationen wieder erfolgreich wirtschaften können.

Grüne Maßnahmen

- Atomausstieg
- Verzicht auf den Bau neuer Kohlekraftwerke
- Grünes Erneuerbare – Wärme - Gesetz
- Ausbau der Strom- und Wärmenetze
- Masterplan Netzintegration
- Ausbau Kraft-Wärme-Koppelung (KWK)
- Grünes Energieeffizienzgesetz
- Top – Runner - Ansatz zur Effizienzsteigerung von energiebetriebenen Geräten

<i>Branche</i>	<i>zusätzliche Arbeitsplätze</i>
Erneuerbare Energien und Effizienzsteigerung	200.000
Gebäudesanierung	150.000
Landwirtschaft/Biobranche	30.000
Ressourcen	25.000
Bildung und Betreuung	185.000
Gesundheit und Pflege	150.000
Sozialer Arbeitsmarkt	60.000
Abbau von Schwarzarbeit	200.000
	1.000.000



Bericht von Roland Mundle und Harald Brunner

TERMINE

- 05.06. **Grüner Strom fürs Gäu**
10h30 Jürgen Trittin (MdB) besucht die Herrenberger "Sonnendächer" und trifft sich mit Mitgliedern der Bürgerinitiative Lokale agenda 21. Bei der anschließenden Kundgebung (ca. 11h) spricht *Mr. Atomausstieg* über erneuerbare Energien, Umwelt- und Klimaschutz in der Kommune.
Bewirtung und Live-Musik ab 10h30 auf dem Marktplatz in Herrenberg.
- 07.06. Kommunal-, Region- und Europawahl
- 09.06. 20h Kreisvorstand (Kreisbüro)
- 18.06. 18h30 **BT-Wahlkampfteam-Treffen** (Kreisbüro): Alle Interessierten sind eingeladen! Es wäre gut, wenn von jedem OV ein/e Verantwortliche/r da wäre!
20h **Kreismitgliederversammlung** (Kreisbüro)
- 02.07. 20h KV/OV Treffen (Kreisbüro)
- 04.07. **Anti-Atom Demo in Neckarwestheim**



Nach dem Atomausstiegsgesetz ist das AKW Neckarwestheim der nächste Reaktor, der vom Netz gehen muss. Bereits seit längerem setzen die Betreiber alles daran, dies zu verhindern – und versuchen damit, geltendes Recht zu unterlaufen! Um im Wahljahr 2009 ein deutliches Zeichen zu setzen, ruft ein breites Bündnis aus Parteien, Initiativen und Organisationen zur großen Anti-AKW-Demo am Samstag, 4. Juli 2009 ab 13.30 Uhr in Neckarwestheim auf.

Auch wir vom KV Böblingen wollen dabei sein und planen mit einem Bus nach Neckarwestheim zu fahren! Anmeldungen an Michaela Weißhappel im Kreisbüro unter kv.boeblingen@gruene.de (oder Di vormittags per Tel. 07031/22 46 77) unter Angabe von Name und email Adresse, Betreff „Anmeldung Anti-Atom-Demo“.

Abfahrt ca. 11h30. Voraussichtlich ab Herrenberg, Böblingen, Sindelfingen und Leonberg.

Rückkehr ca. 19h

Kosten ca. 10 Euro pro Person

Anmeldeschluss ist am Montag, den 29.6.2009.

Genauere Infos folgen an alle TeilnehmerInnen per email oder Telefon!

- 14.07. 20h Kreisvorstand (Kreisbüro)
- 23.07. Sommerfestle/Diskussionsabend
- 01.09. 20h Kreisvorstand
- 17.09. Kreismitgliederversammlung
- 27.09. Bundestagswahl

Faire Milchpreise bringen einen Mehrwert für alle!

Die Milchbauern fordern faire Preise und demonstrieren in Stuttgart vor dem Staatsministerium und letzte Woche mit Hungerstreik vor dem Kanzleramt in Berlin. Tausende Milchbauern aus Bayern und Baden-Württemberg forderten Minister Hauk bei einer mächtigen Kundgebung vor dem Ministerium lautstark zum Rücktritt auf, weil die Politik dem Überangebot von Milch auf dem Binnenmarkt und dem Preisverfall tatenlos zusah und durch falsche Beschlüsse noch verstärkte. Geht es so weiter bedeutet dies das Aus für viele Höfe, insbesondere in den benachteiligten Regionen wie dem Schwarzwald oder der Schwäbischen Alb.

Regionale Kreisläufe statt Exporte Der baden-württembergische Landwirtschaftsminister rät den Bauern im Land, ihre Betriebe rechtzeitig „fit“ für den Weltmarkt zu machen. Aber der Vergleich mit dem Weltmarkt kann aufgrund der traditionell höheren Kosten bei der Milchproduktion hier im Südwesten gar nicht funktionieren. Wachsen oder weichen! Während gleichzeitig ein Konjunkturpaket nach dem anderen Millionen von Euros verteilt, wird die Landwirtschaft auf dem Altar der Globalisierung geopfert. Über den Umweg Futtermittel wird Gensoja ins Land geholt und überschüssiges Milchpulver, Butter und Dosenmilch in Entwicklungsländer verkauft, wo heimische Märkte unter dem Preisdruck der exportsubventionierten Billigimporte ebenfalls zusammenbrechen.

Geiz ist nicht geil Die Entwicklung von Qualitätsmarken für gentechnikfreie, artgerecht erzeugte Milch von bäuerlichen Betrieben – also Milch „aus der Region für die Region“ ist ein wichtiger und notwendiger Schritt, um den Markt wieder zu stabilisieren und eine Reduktion der Milchmenge und damit auch wieder höhere Preise zu erreichen. Sollte eine Milchmengenregelung auf europäischer Ebene zeitnah nicht erreichbar sein, so sind nationale Vorstöße notwendig. Solidarität wird notwendig sein unter den Milcherzeugern, den Molkereien, dem Lebensmittelhandel und eben auch bei den Kunden und Verbrauchern. Beim Einkaufen kann jeder von uns ein Stück weit die „Milchmarktpolitik“ mitgestalten. Geben wir der regionalen Milchwirtschaft und den Biomilch-Erzeugern eine Chance! Investieren wir am Kühlregal also in saftige Bergweiden mit glücklichen Kühen als Beitrag für eine nachhaltige Landwirtschaft im Land!

Bernd Murschel (MdL)

Mehr Informationen:

Grünes Milchpositionspapier <http://www.murschel.de/landtagsweb/positionen/pos03.htm>

Grüne Position zum Ländlichen Raum <http://www.murschel.de/landtagsweb/positionen/pos01.htm>

